

[40743.]

Zeitschrift

für die
österreichischen Gymnasien.

Verantwortliche Redacteurs:
K. Tomaschek, W. Hartel, K. Schenkl.
27. Jahrgang. 1876.

Jährlich 12 Hefte. Preis 24 M.

Die Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien hat es sich zum Ziele gesetzt, ihren Leserkreis neben umfangreicheren Recensionen durch Jahresberichte und kurze Bücheranzeigen über die neuen Erscheinungen auf dem Gebiete der im Gymnasium vertretenen Disciplinen, besonders der *classischen und germanistischen Philologie und Geschichte*, zu orientiren. Die unterzeichnete Buchhandlung hofft umso mehr, dass Sie diese Absicht durch rechtzeitige Zusendung Ihrer Verlagsartikel unterstützen werden, als *unser Organ in der oesterr. Lehrerwelt einer grossen Verbreitung sich erfreut und seine Stimme auf die Anschaffungen in den Gymnasial-Bibliotheken nicht ohne Einfluss ist*. In diesem Sinne ersuchen wir um gütige Zusendung der in Ihrem Verlage erschienenen Werke.

Inserate: Die durchlaufende Nonpareillezeile oder deren Raum 30 A.

Beilagen: 500 Exemplare Octavformat 10 M.

Wien.

Carl Gerold's Sohn, Verlagsbuchhdlg.

[40744.] Soeben erschien und wurde in gewohnter Anzahl versandt:

Lager-Katalog XLV.

**Geologie, Mineralogie
und Paläontologie.**

747 Nrn.

Weitern Bedarf bitten wir bei Aussicht auf Erfolg in mässiger Anzahl zu verlangen.

Frankfurt a/M., November 1876.

Joseph Baer & Co.

[40745.] Die Herren Antiquare, welche
Kataloge über Theologie

ausgeben, wollen gef. meinen jüdischen Verlagskatalog, der viele auch für christliche Theologen werthvolle Werke enthält, beachten.

Ergebenst

Breslau.

H. Skutsh,

Verlagsbuchhdlg., Specialität: Judaica.

[40746.] Der Berleger einer guten Lesemaschine mit mindestens 300 Buchstaben auf Holztafeln melde sich gefälligst bei

Otto Brandner in Stettin.

„Nur fest“, Budapester Buchh.-
Gehilfenverein.

[40747.]

Nachdem noch immer zahlreiche, für uns bestimmte Zuschriften an unsern frühern Präsidenten, Herrn Sigm. Deutsch gerichtet sind, ersuchen wir, von untenstehender Adresse gef. Notiz zu nehmen.

Der Vorstand.

Guido E. Horovitz,

Präsident,

pr.Adr.: V. Niguer's Buchhandlung.

Zur gefälligen Beachtung.

[40748.]

Die vielfach an uns ergangenen besondern Wünsche bezüglich der Zusendung des Sammelmaterials von:

Brehm's Thierleben. 2. Aufl.

veranlassen uns zu der Erklärung, daß wir denselben keine Berücksichtigung schenken können.

Sämmtliche Pakete gelangen an ein und demselben Tage (voraussichtlich am 22. d. M.) an die hiesigen Commissionäre zur Verteilung, und bitten wir daher diejenigen Handlungen, denen an rascher Weiterbeförderung der Beischlüsse gelegen sein sollte, ihre Herren Commissionäre entsprechend zu instruiren.

Leipzig, den 3. November 1876.

Das Bibliographische Institut.

Saldo-Reste.

[40749.]

Bei unseren demnächst zur Ausgabe gelangenden Neuigkeiten, sowie bei der Versendung von Fortsetzungen werden wir alle Handlungen, welche ihre Conti bis zum 1. November c. nicht regulirt haben, unberücksichtigt lassen.

Berlin, d. 20. October 1876.

S. Calvary & Co.

(Verlag).

[40750.] Ende dieses Jahres erscheint:

Antiquarischer Katalog 42.

Sprachwissenschaft. Deutsche
Sprache. Belletristik.

Die Bibliothek des † Herrn Professors
Dr. Rudolph von Raumer in Erlangen.

Ich mache auf diesen reichhaltigen Katalog jetzt schon aufmerksam.

Erlangen, den 25. October 1876.

Eduard Besold's Antiquarium.

[40751.] Soeben erschienen:

Katalog Nr. 69. Theologie u. Philosophie.

Enthalt. die nachgel. Bibliotheken des Herrn Professor Dr. Woerner, Seminar-director Fries u. Pfarrer Heinrich Lang. 4136 Nrn.

Katalog Nr. 70. Jurisprudenz — Staatswissenschaften — Politik etc. II. Thl.:

Bibliothek des Herrn Prof. Dr. Rüttimann. 1652 Nrn.

Vor einiger Zeit erschien:

Katalog Nr. 67. Jurisprudenz — Staatswissenschaften — Politik etc. I. Thl.

1679 Nrn.

Auf gef. mässiges Verlangen stehen dieselben gratis zu Diensten. Indem wir um thätige Verwendung bitten, zeichnen
Achtungsvollst

Zürich, October 1876.

Schweiz. Antiquariat.

[40752.] G. G. Theile in Leipzig, Königstr. 12, ersucht die Herren Antiquare Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz, Italiens u. um gef. Zusendung eines der schon verausgabten, aber noch gültigen, sowie in Zukunft erscheinenden antiquarischen Verzeichnisse und Kataloge. — Für Kataloge aus allen Wissenschaften u. Sprachen habe ebenfalls beste Verwendung.

Zur Beachtung.

[40753.]

Die mir aus Rechnung 1875 zukommenden Saldoüberträge erwarte ich bis spätestens zum 15. November, und werde ich denjenigen Handlungen, welche diesem billigen Verlangen nicht entsprechen sollten, von jener Zeit ab die Continuationen meiner Zeitschriften einhalten und die Rechnung für immer schliessen.

Es bezieht sich dies gleichzeitig auf die Saldoreste für die mir gehörige Firma: Magazin für Literatur.

Leipzig, October 1876.

Ernst Keil.

[40754.]

Wiederholt.

Per Post direct Verlangtes erwarte ich nur per Post. Unverlangtes verbitte ich mir wiederholt. Kataloge nur per Post.

J. A. Stargardt in Berlin.

[40755.] Ein Schriftsteller, durch bedeutende Arbeiten langjährig ehrenvoll genannt, philosophisch und künstlerisch gebildet, sucht eine Stellung als Redacteur, in welcher er selbstständig, ein Mann reifer Jahre und Erfahrung, freisinnig ohne fortschrittliche Phrase, zu wirken hätte. Gef. Auskunft ertheilt Hr. Hermann Costenoble in Jena.

Den geehrten Handlungen,

[40756.] welche größere Partien unserer Zeitschriften bestellt haben und denen mit illustrierten Prospecten mit ihrer Firma zum Beilegen auf ihre Kosten in Zeitungen gedient ist, stellen wir solche gern zur Verfügung, bitten aber um umgehende directe Bestellung an unser Leipziger Haus unter genauer Angabe des Blattes und der Auflage (Post- und Localaufgabe).

Belhagen & Klasing

in Bielefeld und Leipzig.

[40757.] Um Zusendung von Neuigkeiten aus den Gebieten der alten und modernen Philologie, wie Gymnasialpädagogik, sofort nach Erscheinen, bittet
Hamburg. F. Lefling.

Zur gef. Beachtung.

[40758.]

Wir beabsichtigen zu der den 28. November a. c. hier stattfindenden Bezirkslehrerversammlung eine Lehrmittelausstellung zu veranstalten und ersuchen deshalb die geehrten Verlagsbuchhandlungen u. c., uns gef. alle dazu geeigneten Werke aus dem Gebiete der Pädagogik möglichst in doppelten Exemplaren auf kurze Zeit zur Verfügung zu stellen.

Dschag, den 6. November 1876.

Fr. Oldenop's Erben.

[40759.]

**Claus & Mayer,
Geschäfts- und Copirbüchcrfabrik
in Göppingen**

empfehlen ihr Fabrikat besten und sichern bei reeller Bedienung billigste Preise zu.

Preis - Courante und Proben stehen gern zu Diensten.